

Die Preußische Historische Kommission wurde 1977 in Berlin gegründet. Sie steht in enger Verbindung mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und insbesondere mit dem Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin-Dahlem. Seit 2006 ist Frank-Lothar Kroll ihr amtierender Vorsitzender.

Aufgabe der Kommission ist die Erforschung der Geschichte des gesamt-preußischen Staates von seinen Anfängen im 12. und 13. Jahrhundert bis zu seiner Auflösung in seinem jeweiligen territorialen Umfang. Dies soll durch Auswertung der Bestände der Archive Preußischer Kulturbesitz sowie anderer in- und ausländischer Archive, durch Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit anderen der Preußenforschung dienenden Institutionen und durch Förderung von Forschungsarbeiten geschehen. Der Nachdruck liegt dabei auf dem gesamt-staatlichen Aspekt. Besonderes Interesse finden daher auch die internationalen Beziehungen.

Die Kommission hält satzungsgemäß eine Jahresmitgliederversammlung ab. Die dort gehaltenen Vorträge sind in der Regel auch der Öffentlichkeit zugänglich und werden als Beihefte zur Zeitschrift „Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte“ publiziert.

Weitere Informationen zur Kommission erhalten sie unter:

<http://www.tu-chemnitz.de/phk>

Organisation

Konzeption

Prof. Dr. Peter Betthausen, Berlin

Leitung

Prof. Dr. Peter Betthausen, Berlin
Prof. Dr. Jürgen Kloosterhuis, Berlin
Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Chemnitz

Anfragen

Anfragen richten Sie bitte an
Dr. Hendrik Thoß
Telefon 0371 / 531-32615
Fax 0371 / 531-800082
hendrik.thoss@phil.tu-chemnitz.de

Anmeldung

Aus Planungsgründen wird Ihre Anmeldung bis 26.10.2012 unter gsta.pk@gsta.spk-berlin.de erbeten.

Anreise

Das Archiv erreichen Sie mit der U3 Richtung Krumme Lanke (Station Podbielskiallee oder Dahlem-Dorf) bzw. mit den Buslinien X 11 und X 83 (Haltestelle U-Bahnhof Dahlem-Dorf) oder 110 (Haltestelle Domäne Dahlem).

Weitere Möglichkeiten der Anreise (Flug, Bahn, Auto) entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt des Geheimen Staatsarchivs unter <http://www.gsta.spk-berlin.de>.

PREUSSISCHE
HISTORISCHE
KOMMISSION



Geheimes Staatsarchiv
Preußischer Kulturbesitz

Musik in Preußen - preußische Musik?

Jahrestagung der
Preußischen Historischen Kommission
und des
Geheimen Staatsarchivs
Preußischer Kulturbesitz

vom 1. bis 3. November 2012

im GStA PK, Direktorenvilla,
14195 Berlin-Dahlem, Archivstraße 12-14

Einladung

Tagungsprogramm (Stand: 10. Oktober 2012)

Donnerstag, 1. November 2012

- 14:00 Begrüßung und Grußwort
Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll
- 14:15 Eröffnungsvortrag: Musikkultur in Preußen.
Etappen und Stationen im 18. und 19. Jh.
Prof. Dr. Hartmut Grimm

Sektion I: Voraussetzungen und Grundlagen

Moderation: *Prof. Dr. Jürgen Kloosterhuis*

- 15:00 Standeserhöhung und Allianzen: Zur Hofmusik
in Brandenburg-Preußen um 1700
Dr. Panja Mücke
- 15:30 Zwischen Kunst und Kommerz. Das Berliner
Konzertleben im 18. Jahrhundert
Prof. Dr. Christoph Henzel
- 16:00 Diskussion, anschließend Kaffeepause
- 17:00 „Preußens Gloria“ - Was ist preußische
Militärmusik?
Prof. Dr. Achim Hofer
- anschließend Diskussion

Sektion II: Der König und die Musik

Moderation: *Prof. Dr. Peter Betthausen*

- 17:45 Friedrich der Große als Kammer-Musicus
Dr. Ulrike Liedtke
- 17:45 Friedrich der Große als Flötist.
Konzert mit Moderation
Prof. Christoph Huntgeburth
- anschließend Diskussion

Freitag, 2. November 2012

- 10:00 Friedrich der Große und das Musiktheater
Prof. Dr. Sabine Henze-Döhring
- 10:30 Diskussion, anschließend Kaffeepause

Sektion III: Zwischen Klassik und Romantik

Moderation: *Dr. Thomas Ertelt*

- 11:30 Johann Friedrich Reichardt und das Musikleben
in Preußen
Dr. Brigitte Kruse
- 12:00 August Wilhelm Bach und die preußische
Kirchenmusik
Prof. Dr. Andreas Sieling
- 12:30 Diskussion, anschließend Mittagspause
- 14:30 Carl Maria von Webers „Freischütz“ oder taugt
der deutsche Nationalstil zum preußischen
Staatsstil?
Dr. Wolfgang Wagner
- 15:00 Spontini-Rezeption in Preußen
Anne Henrike Wasmuth, M.A.
- 15:30 Diskussion, anschließend Kaffeepause
- 16:30 Friedrich Wilhelm III. und die preußische
Militärmusik
Claudia Terne
- 17:00 Gaspere Spontinis deutsche Oper für Berlin
„Agnes von Hohenstaufen“
Prof. Dr. Anno Mungen
- 17:30 Diskussion
- 18:30 Gemeinsames Abendessen der Tagungsteilnehmer
und der Kommissionsmitglieder

Samstag, 3. November 2012

- 09:00 „Soll das etwa das Vaterländische des Singspiels
sein?“ - Meyerbeers „preußische“ Festoper
„Ein Feldlager in Schlesien“
Christoph Blitt, M.A.
- 09:30 Friedrich Wilhelm IV. und Felix Mendelssohn
Bartholdy
Prof. Dr. Wolfgang Dinglinger
- 10:00 Diskussion, anschließend Kaffeepause

Sektion IV: Preußische Spätzeit

Moderation: *Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll*

- 11:00 Wagner-Bismarck-Wilhelm? Zur Ambivalenz in
Wagners Verhalten
Prof. Dr. Gerd Rienäcker
- 11:30 Des Kaisers „Hofbusenschlange“. Wilhelm II.
und Richard Strauss
Dr. Jürgen May
- 12:00 Diskussion, anschließend Kaffeepause
- 13:00 Preußischer Abgesang. Kaiser Wilhelms II.
Musikverständnis und Musikengagement
Prof. Dr. Wolfgang Wächter
- 13:30 Schlussvortrag: Musik in Preußen - preußische
Musik? Bilanzierende Überlegungen zu einem
musikwissenschaftlichen Forschungsproblem
Prof. Dr. Laurenz Lütteken
- 15:00 Mitgliederversammlung der Preußischen
Historischen Kommission (nur für Mitglieder)